THÜRINGER LANDTAG
5. Wahlperiode

Drucksache 5/4875
28.08.2012

M ü n d l i c h e A n f r a g e

des Abgeordneten Huster (DIE LINKE)

Jagdschloss Hummelshain - Inwieweit ist der Freistaat Thüringen seinen Pflichten zur Schadensvermeidung und Schadensbegrenzung nachgekommen?

Das Jagdschloss Hummelshain im Saale-Holzland-Kreis ist 1998 durch die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG) veräußert worden. Im Kaufvertrag sollen auch Investitionen zur Sanierung der Liegenschaft vorgesehen sein sowie ein "Rückforderungsrecht" bei Nichterfüllung der Pflichten zur Kaufpreiszahlung bzw. zur Durchführung der Sanierungsinvestitionen. Wie allgemein bekannt, wurden bis auf notdürftige Reparaturen nach Zwangsanordnungen keine Maßnahmen an der Immobilie vorgenommen. In der Vergangenheit war bekannt geworden, dass der Erwerber von 1998 öffentlich zwar von einem angeblichen Verkauf der Liegenschaft an Schweizer Investoren gesprochen hatte, dass aber nach Recherchen der Ostthüringer Zeitung (OTZ) hinter der genannten Schweizer Firma der Inhaber der Erwerberfirmen von 1998 selbst stehen soll (vgl. OTZ-Artikel vom 14. Oktober 2011). Die Firmen des Erwerbers, die offiziell als Käuferinnen beim Immobiliengeschäft aufgetreten waren, sollen mittlerweile in Insolvenz sein.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie stellt sich derzeit der Stand der Kaufvertragserfüllung von 1998 für das Jagdschloss Hummelshain bezogen auf die Kaufpreiszahlung und die Sanierungsinvestitionen mit Blick auf die wirtschaftliche und persönliche Situation der bzw. des Erwerbers dar?

2. In welcher Form bzw. nach welchen Kriterien wird von wem mit Blick auf welche etwaigen Konsequenzen bei solchen Immobiliengeschäften wie dem Verkauf des Jagdschlosses Hummelshain vor Abschluss des Kaufvertrages und während der weiteren Abwicklung des Vertrages die Bonität des Käufers bzw. Erwerbers, insbesondere hinsichtlich der finanziellen Solvenz und der Tragfähigkeit des Investitionskonzepts geprüft?

3. Wie wurden im Fall des Jagdschlosses Hummelshain nach Ablauf von Kaufpreis- und Sanierungsfristen die Bonität bzw. die Risiken für die weitere Vertragserfüllung von Verkäuferseite bzw. durch Aufsichtsstellen des Landes mit welchem Ergebnis geprüft?

Druck: Thüringer Landtag, 3. September 2012

4. Warum haben die LEG - die 1998 das Jagdschloss Hummelshain veräußert hat - bzw. das Land bisher nicht den Rückübertragungsanspruch für das Jagdschloss Hummelshain geltend gemacht und wird dies noch erwogen?

Huster